Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

DJK 1986 Astheim II : DJK Rimpar II
Donnerstag, 05.10.2023, 20:00 Uhr

Weingärtner, Mock und Weingärtner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der DJK 1986 Astheim II im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) gegen die DJK Rimpar II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:11 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Weingärtner, Mock und Weingärtner, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Weingärtner / Braun konnten Flurschütz / Fischer in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Mock / Weingärtner hatten am Nachbartisch gegen Keidel / Will bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Tobias Weingärtner konnte im Spiel gegen Dieter Keidel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Stefan Mock konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Roland Flurschütz beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Raphael Weingärtner und Max Fischer den letzten Ballwechsel spielten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Weingärtner zu Ende ging. Chancenlos war wiederum wenig später Tim Braun gegen Steffen Will nicht, aber mehr als ein 1:11, 12:10, 10:12, 6:11 sprang nicht heraus. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Tobias Weingärtner gelang es Roland Flurschütz zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Stefan Mock hatte daraufhin gegen Dieter Keidel, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Raphael Weingärtner gewann im Anschluss sein Spiel gegen Steffen Will eher ungefährdet mit 3:0. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 8:1. Tim Braun gelang es, Max Fischer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für die DJK 1986 Astheim II die Halle.

Nach diesem Sieg geht die DJK 1986 Astheim II am 13.10.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die DJK Erbshausen/Sulzwiese, während die DJK Rimpar II am 10.10.2023 gegen den TSV Prosselsheim 1965 III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
DJK 1986 Astheim II
Doppel: Weingärtner / Braun 1:0, Mock / Weingärtner 1:0
Einzel: T. Weingärtner 2:0, S. Mock 2:0, R. Weingärtner 2:0, T. Braun 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2023 (22:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

DJK Rimpar II
Doppel: Flurschütz / Fischer 0:1, Keidel / Will 0:1
Einzel: R. Flurschütz 0:2, D. Keidel 0:2, S. Will 1:1, M. Fischer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2023 (22:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").